

11 | 2013

Dieser Newsletter versorgt Sie mit aktuellen Informationen rund um den neuen EMSCHERplayer

Podcast: [Hoch]Wassermanagement

Die Hochwassersicherheit ist für die Lebensqualität in der Region von großer Bedeutung und hat bei allen Planungen zur wasserwirtschaftlichen Modernisierung des Emschersystems oberste Priorität. Mit Fachveranstaltungen wie beispielsweise dem EMSCHER-DIALOG will die Emschergenossenschaft die Anpassung an sich verändernde Umweltbedingungen und daraus resultierende Hochwasserproblematik in den Fokus rücken. Sie setzt dabei auf den Erfahrungsaustausch auch mit Experten aus anderen Regionen und Ländern. Wie sehen zukunftsweisende Handlungsstrategien aus? Welche Maßnahmen werden durchgeführt? Einblicke in das Thema Hochwassermanagement an Emscher und Lippe, aber auch in anderen europäischen Metropolen, gibt der aktuelle [Podcast](#).

Medienpool Audio: EMSCHER-DIALOG 2013

Der Umbau des Emschersystems und die Notwendigkeit von Hochwasserschutz sind Themen, die transparent gemacht und bürgernah kommuniziert und diskutiert werden müssen. Eine Plattform hierfür ist der EMSCHER-DIALOG, ein anderer Weg führt beispielsweise über Kultur- und Kunstprojekte, die den Themenkomplex auf ihre Weise darstellen und verständlich machen. Auch der Erfahrungsaustausch auf nationaler wie internationaler Ebene zeigt, dass Öffentlichkeitsarbeit beim Hochwasserrisikomanagement eine zentrale Funktion hat. Darüber hinaus liefert dieser Austausch auch wichtige Erkenntnisse für Schutzmaßnahmen und hilft, innovative Konzepte zu entwickeln. Interviews hierzu finden sich im [Medienpool Audio](#).

Medienpool Audio: URBAN Netzwerktagung

Klima- und Strukturwandel, wachsende soziale Polarisierung, wirtschaftlicher Entwicklungsdruck sowie der demografische Wandel sind zentrale Themen, wenn es um die Gestaltung der Zukunft einer Region geht – vor allem das Ruhrgebiet steht hierbei vor großen Herausforderungen. Um innovative Ansätze in der Stadt- und Quartiersentwicklung zu diskutieren und voranzutreiben, lädt das Deutsch-Österreichische URBAN Netzwerk regelmäßig zu Tagungen und Veranstaltungen ein. Im Herbst 2013 war Dortmund Tagungsort, wo der Blick auf die Entwicklung von urbanen Quartieren gerichtet wurde, um neue Impulse zu geben und innovative Modelle durch aktive Kooperationen zwischen öffentlicher Verwaltung, Wohnungswirtschaft und weiteren Akteuren anzuregen und voranzubringen. Hörbare Eindrücke gibt es im [Medienpool Audio](#).

Magazin: Wasser als Wirtschaftsgut

Ob Wasser als menschliches Grundrecht und öffentliches Gut anzusehen ist oder als Bedürfnis zur Handelsware gemacht werden kann und sollte, ist eines der fundamentalen Themen der laufenden UN-Dekade zum Thema 'Wasser'. Was passiert wenn der Zugang und die Verteilung von Wasser durch politische Entscheidungen in die Hände von Großkonzernen gelangen? Diverse Beispiele zeigen, dass die Monopolisierung der Weltwasservorräte durch Firmen wie z.B. Nestlé und Viola Qualitätseinbußen beim Trinkwasser und auch bei der Bereitstellung von Wasser nach sich ziehen. Dr. Richard Preissler, Politologe und Berater für Agrarökonomie in Entwicklungsländern, diskutiert den Wandel der Bedeutung des Wassers im öffentlichen und wirtschaftlichen Bewusstsein und stellt Protestbewegung vor, die im Zuge des ökonomischen Kampfs um die heiße Ware des "blauen Golds" entstanden sind. Zum [Magazin](#).

Kunst, Kultur, Kommunikation: www.emscherplayer.de